

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 159.

Samstag den 14. Juli 1906.

(3110) 3—1

3. 3547.

Konkursausschreibung.

Am Staats-Untergymnasium in Gottschee kommt mit Beginn des Schuljahres 1906/07 eine provisorische Lehrstelle für Naturgeschichte als Hauptfach, Mathematik und Physik als Nebenfächer zur Besetzung. Gesuche sind

bis 31. Juli 1906

beim k. k. Landeslehrer für Krain in Laibach einzubringen.

K. k. Landeslehrer für Krain.
Laibach, am 10. Juli 1906.

(3099a) 2—2

Präf. 9438

4a/6.

Kundmachung.

Bei dem k. k. Oberlandesgerichte in Graz ist eine Ratsstelle in Erledigung gekommen. Gesuche sind

bis 23. Juli 1906

beim Oberlandesgerichtspräsidenten einzubringen.
Graz, am 9. Juli 1906.

(2926) 3—3

St. 1056.

Razpis.

Na mestni višji realki v Idriji (s pravico javnosti in z reciprociteto) se razpisuje z začetkom šolskega leta 1906/1907:

- 1.) učeno mesto za opisno geometrijo v zvezi z matematiko ali kakšnim drugim dopustnim predmetom;
- 2.) učeno mesto za kemijo v zvezi z matematiko in fiziko.

Na županstvo v Idriji naslovljene prošnje naj se vlagajo pri realnem ravnateljstvu do konca avgusta 1906.

Županstvo v Idriji,
dne 27. rožnika 1906.

(3129) 2—1

St. 24.328.

Razpis.

Za prihodnje šolsko leto podeliti je v hvaležen spomin na Nje Velikanstvo presvitlo cesarico Elizabeto določeno podpora v znesku 400 K, do katere imajo pravico deklice, ki so dovršile tukajšnje strokovno šolo in se žele v umetnih, znanstvenih, ročnih delih ali v njih posameznih strokah dalje izobraževati in v ta namen obiskovati dunajsko strokovno šolo za umetno vezenje, centralni čipkarski kurz ali pa državno umetno obrtno šolo na Dunaju ali v Pragi.

Prošnje za podelitev te podpore vlagati je tukaj do konca julija 1906.

Mestni magistrat ljubljanski,
dne 9. julija 1906.

(3132) 3—1

3. 3798.

Kundmachung.

Nachstehende Parteien haben beim k. k. Steueramte Laas an der allgemeinen Erwerbssteuer, beziehungsweise an Erwerbssteuerstrafen unrealisierbare Überzahlungen, und zwar:

- 1.) Franz Krašovec, feinerzeit Fara Nr. 7 per 19 K 42 h;
- 2.) Franz Logar, feinerzeit Neuborf Nr. 14 per 4 K 17 h;
- 3.) Johann Trape, feinerzeit Altenmarkt Nr. 28 per 6 K 68 h.

Parteien, welche die Rückerstattung dieser Überzahlungen beanspruchen, haben ihre diesbezüglichen Ansprüche beim k. k. Steueramte in Laas zu erheben.

K. k. Bezirkshauptmannschaft als Steuerbehörde
Laibach am 7. Juli 1906.

St. 3798.

Razglas.

Sledeče stranke imajo pri c. kr. davčnem uradu v Ložu nerealizovane preplačila na obani pridobnini, oziroma pridobninski kazni, in sicer:

- 1.) Franc Krašovec, svoječasnno pri Fari št. 7 pr. 19 K 42 h;
- 2.) Franc Logar, svoječasnno v Novivasi št. 14 pr. 4 K 17 h;
- 3.) Janez Trape, svoječasnno v Staremtrgu št. 28 pr. 6 K 68 h.

Stranke, katere zahtevajo povračilo tega preplačila, imajo svoje tozadevne zahteve oglašiti pri c. kr. davčnem uradu v Ložu.

C. kr. okrajno glavarstvo kot davčna oblast.
Logatec, dne 7. julija 1906.

(3103) 3—2

3. 1512.

Kundmachung.

Im Schulbezirke Gurtsfeld wird eine Lehrstelle an der fünfklassigen Volksschule in Ratibach für männliche Bewerber zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis 20. Juli 1906

hiermit einzubringen. Auch haben für die definitive Anstellung die im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellten Bewerber durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat in Gurtsfeld, am 6. Juli 1906.

(3128) 3—1

3. 8228.

Konkursausschreibung.

In Wippach gelangt die Stelle eines landwirtschaftlichen Tierarztes in provisorischer Eigenschaft zur Besetzung.

Mit dieser Dienststelle ist der Bezug jährlicher 1200 K verbunden, wovon der Beitrag von 800 K aus dem Landesfonde, der Rest per 400 K hingegen aus der Bezirkskasse des Gerichtsbezirkes Wippach bestritten wird.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit den Nachweisen über das Alter, die Kenntnis der slowenischen und deutschen Sprache und ihre tierärztliche Befähigung belegten Gesuche

bis 15. August 1906

dem gefertigten Landesauschusse einzusenden.

Vom krainischen Landesauschusse.

Laibach am 7. Juli 1906.

(3038) 3—3

3. 1471

B. Sch. R.

Konkursausschreibung.

An der dreiklassigen Volksschule in Töplitz gelangt die Oberlehrerstelle zur definitiven Besetzung.

Die gehörig belegten Gesuche sind im Dienstwege bis zum

30. Juli l. J.

hiermit einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Rudolfswert am 30. Juni 1906.

(3092) 3—3

3. 474/M. D.

Ausreibung einer Assistentenstelle und der Stelle eines technischen Gehilfen bei den Agrarbehörden in Krain.

Bei den Agrarbehörden in Krain ist die Stelle eines Assistenten und weiters die Stelle eines technischen Gehilfen zu besetzen.

Die Bestellung erfolgt vertragmäßig und unter Zugrundelegung der Bestimmungen der Verordnung vom 12. Juni 1897, L. G. Bl. für Krain Nr. 22, zunächst bloß provisorisch.

Kompetenzgesuche sind bis zum

10. August 1906

bei der Landeskommission für agrarische Operationen in Laibach einzubringen und mit dem Geburtscheine, dem Heimatscheine, einem staatsärztlichen Gesundheitszeugnisse, dem Nachweise der Kenntnis der deutschen und der slowenischen, eventuell einer anderen slavischen Sprache, und bei Bewerbung um die Assistentenstelle mit den Zeugnissen über die mit Erfolg abgelegten drei theoretischen Staatsprüfungen an der Hochschule für Bodenkultur, bei Bewerbung um die Stelle des technischen Gehilfen mit den Zeugnissen über die Absolvierung einer Realschule zu belegen.

K. k. Landeskommission für agrarische Operationen.

Laibach am 6. Juli 1906.

(3070) 3—3

3. 763.

Konkursausschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Sanft Gotthard gelangt die Lehr- und Schulleiterstelle mit den gesetzlichen Bezügen und dem Genuße einer Naturalwohnung zur definitiven Besetzung.

Die gehörig instruierten Bewerbungsgesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege

binnen einem Monate,

gerechnet von der ersten Einschaltung dieser Kundmachung im Amtsblatte der „Laibacher Zeitung“, beim gefertigten k. k. Bezirksschulrate einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis ihrer vollen physischen Eignung für den öffentlichen Schuldienst zu erbringen.

K. k. Bezirksschulrat Stein am 6. Juli 1906.

(2987) 3—3

3. 1451.

Konkursausschreibung.

An der zweiklassigen Volksschule in Oberfeld ist die zweite Lehrstelle definitiv zu besetzen. Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis

3. August 1906

hiermit einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Adelsberg, am 2. ten Juli 1906.

(3127) 3—2

3. 9721.

Jagdverpachtung.

Am 2. August l. J., vormittags 10 Uhr, wird in der hieramtlichen Kanzlei die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde Gräble für die Zeit vom 1. Juli 1906 bis 31. Dezember 1911 im Lizitationswege verpachtet werden.

Die Lizitationsbedingungen können während der Amtsstunden hieramtlich eingesehen werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl am 7. Juli 1906.

(3130)

3. 14.764.

Kundmachung.

Nach der letzten amtlichen Nachweisung über den Stand der Tierseuchen im deutschen Reiche vom 15. Juni 1906 ist die Lungenseuche in der Kreishauptmannschaft Leipzig des Königreiches Sachsen erloschen.

Aus diesem Grunde wird das mit dem Erlasse des k. k. Ministeriums des Innern vom 14. Dezember 1905, L. G. Bl. Nr. 16 ex 1832, verfügte Verbot der Einfuhr von Rindern aus dieser Kreishauptmannschaft nach den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern außer Kraft gesetzt.

Dies wird über Erlaß des k. k. Ministeriums des Innern vom 9. Juli 1906, Zahl 29.438, hienit verlautbart.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 11. Juli 1906.

St. 14.764.

Razglas.

Po zadnjem uradnem izkazu o živinskih kugah v nemški državi z dne 15. junija 1906, je pljučna kuga v okrožnem glavarstvu Lipsko, v kraljevini Saksonski ponehala.

S tega razloga se razveljavlja z razpisom c. kr. ministrstva za notranje stvari z dne 14. decembra 1905, št. 55.243 (tukajšnji razglas z dne 15. decembra 1905, št. 24.425), na podstavi člena 5 prejšnjega dogovora, sklenjenega o živinskih kugah z nemško državo in točke 5 k temu dogovoru spadajočega sklepnega zapisnika (drž. zak. št. 16 iz l. 1882.) izdana prepoved, vsled katere se ni smela uvažati goveja živina iz tega okrožnega glavarstva v kraljevino in dežele, zastopane v državnem zboru.

To se vsled razpisa c. kr. ministrstva za notranje stvari z dne 9. julija 1906, št. 29.438, daje na občno znanje.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 11. julija 1906.

(3133)

3. 14.568.

Kundmachung.

Mit den Verfügungen vom 6. Juli l. J., L. G. Bl. Nr. 6224/pr. und 6247/pr. hat das k. k. ungarische Ackerbauministerium seine Anordnungen vom 17. März l. J., L. G. Bl. Nr. 1597/pr. und 2032/pr. dahin abgeändert, daß vom 7. Juli l. J.

an die Ein- und Durchfuhr von Rindern, Schafen, Ziegen, Schweinen und Geflügel im lebenden oder geschlachteten Zustande, sowie von Fleisch aus Serbien nach, beziehungsweise durch Ungarn verboten ist und, daß ferner vom 14. Juli l. J. ab die zur Ein- und Durchfuhr nach, beziehungsweise durch Ungarn aus Bulgarien oder der Türkei kommenden Sendungen lebenden Geflügels mit vorchriftsmäßig ausgestellten Ursprungs- und Gesundheitszeugnissen, sowie einer beglaubigten Übersetzung derselben bedeckt sein müssen, in welchen bestätigt erscheint, daß das in Frage kommende Geflügel tatsächlich aus Bulgarien oder der Türkei stammt und vor dem Abtransporte wenigstens durch 8 Tage

in jeder Gemeinde untergebracht war, von welcher aus die Abfuhr erfolgt. Ferner muß in den Zertifikaten bestätigt sein, daß in der betreffenden Gemeinde innerhalb dieser 8 Tage eine ansteckende Geflügelkrankheit nicht bestanden hat.

Die Ursprungs- und Gesundheitszeugnisse, sowie auch deren ungarische Übersetzung müssen mit der Abfuhrbescheinigung des zuständigen k. und k. österr.-ungar. Konsulates versehen sein.

Die Ein- und Durchfuhr von Fleisch aus Bulgarien und der Türkei bleibt auch fernerhin verboten und darf aus diesen Ländern stammendes geschlachtetes Geflügel weder ein- noch durchgeführt werden.

In Anbetracht dieser Verfügungen hat das k. k. Ministerium des Innern mit dem Erlasse vom 7. Juli l. J., L. G. Bl. Nr. 31.842, die Bestimmungen seines Erlasses vom 20. März l. J., L. G. Bl. Nr. 12.822, h. o. Kundmachung vom 25. März l. J., L. G. Bl. Nr. 6471, dahin abgeändert, daß die Ein- und Durchfuhr von Rindern, Schafen, Ziegen, Schweinen und Geflügel im lebenden oder geschlachteten Zustande, sowie von Fleisch aus Serbien nach, beziehungsweise durch die im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder verboten ist.

Demgemäß tritt die Verfügung des k. k. Ministeriums des Innern vom 1. April 1896, L. G. Bl. Nr. 8322, mit welcher die Einfuhr geschlachteter Schweine aus Serbien gestattet wurde, außer Kraft.

Aus Bulgarien und der Türkei werden nur jene Sendungen von lebendem Geflügel zur Ein- oder Durchfuhr nach, beziehungsweise durch die im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder zugelassen werden, deren Ein- beziehungsweise Durchfuhr durch Ungarn zulässig erklärt worden ist.

Übertretungen der vorstehenden Verfügungen werden nach § 44 und 45 des allgemeinen Tierseuchengesetzes geahndet werden und ferner auf verbotswidrig eingebrachte Transporte die Bestimmungen des § 46 dieses Gesetzes Anwendung.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 12. Juli 1906

St. 14.568.

Razglas.

Z odredbama z dne 6. julija t. l., št. 6224/pr. in 6247/pr., je kr. ogrsko poljedelsko ministrstvo svoja ukazila z dne 17. marca t. l., št. 1597/pr. in 2032/pr., premenilo tako, da

je od 7. julija t. l. dalje uvažanje in prevažanje goveje živine, ovac, koz, prašičev in perotnine v živem in zaklanem stanju, kakor tudi mesa iz Srbije na Ogrsko, oziroma skozi Ogrsko prepovedano in da morajo od 14. julija t. l. dalje pošiljati žive perotnine iz Bolgarije in Turčije, ki se uvažajo na Ogrsko ali prevažajo skozi Ogrsko, imeti seboj po predpisih izdane izvirne in združene stvene izkaznice, v katerih je potrjeno, da dotična perotnina resnično prihaja iz Bolgarije ali Turčije in da je bivala pred odposlatvijo najmanj osem dni v tisti občini, odkoder je bila poslana. Dalje mora biti v izkaznici potrjeno, da v dotični občini v omenjenih osem dneh ni bilo nobene nalezljive perotninske bolezni.

Izvirna in zdravstvena izpričevala, kakor tudi njih ogrski prevod morajo biti potrjeni s potrdilnim pristavkom pristojnega c. in k. avstrijsko-ogrskega konzulata.

Uvažanje in prevažanje mesa iz Bolgarije in Turčije ostane tudi nadalje prepovedano in teh dežel izvirajoča zaklana perotnina se ne sme niti uvažati, niti prevažati.

Z ozirom na te odredbe je c. kr. ministrstvo za notranje stvari z razpisom z dne 7. julija t. l., št. 31.842, določila svoja ukazila z dne 20. marca t. l., št. 12.822 (tukajšnji razglas z dne 25. marca t. l., št. 6471), premenilo tako, da je uvažanje goveje živine, ovac, koz, prašičev in perotnine v živem in zaklanem stanju, kakor tudi mesa iz Srbije v kraljevino in dežele, zastopane v državnem zboru, oziroma njih prevažanje prepovedano.

Vsled tega je razveljavljena odredba c. kr. ministrstva za notranje stvari z dne 1. aprila 1896, št. 8322, s katero je bilo določeno uvažanje zaklanih prašičev iz Srbije. Iz Bolgarije in Turčije je dopuščeno uvažati ali prevažati v kraljevino in dežele, zastopane v državnem zboru, samo tiste pošiljke žive perotnine, ki se smejo uvažati na Ogrsko ali prevažati skozi Ogrsko.

Prestopki predstojecih odredb se kaznujejo po § 44. in 45. občnega zakona o živinskih kugah in na transporte zoper prepoved uvažanja, se uporabljajo določila § 46. tega zakona.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 12. julija 1906.

(3126) C. 115/6

Oklic.

Zoper ml. Jožefa in Mino Cuzner, oziroma njune mogoče dediče in pravne naslednike, katerih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Kranjskigori po Jožefu Rogar, posestniku iz Rateč hišna št. 31 in 5, po c. kr. notarju Janku Hudoverniku v Kranjskigori, tožba zaradi zastaranja terjatev à 120 gld. srebra ali 252 K, skupaj 504 K s prip. Na podstavi tožbe odredila se je ustna sporna razprava na dan

21. julija 1906,

ob 9. uri dopoldne, pri spodaj označenem sodišču, v sobi št. 6.

V obrambo pravic gori imenovanih se postavlja za skrbnika gospod Ivan Robič, občinski tajnik v Kranjskigori. Ta skrbnik bo zastopal gori imenovane v oznamenjeni pravni stvari na nju nevarnost in stroške, dokler se ta ne oglasita pri sodnji ali ne imenujeta pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja Kranjska-gora, odd. I, dne 10. julija 1906.

(3112) C. I. 33/6

Oklic.

Zoper Mihaela Staudaher iz Predgrada, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Črnomlju po Janezu Kobetič, posestniku v Kvasici h. št. 10, in Ani Lilek, posestnici v Tančjigori h. št. 44, po g. Otonu Ploj, c. kr. notarju v Črnomlju, tožba zaradi priznanja zastaranja terjatve pcto. 400 K s prip. in dovolitve izbrisa. Na podstavi tožbe se je odredil narok za ustno sporno razpravo na dan

20. julija 1906,

dopoldne ob 9. uri, pri tej sodnji, v izbi št. 2.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Peter Majerle, župan v Predgradu. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ne oglasita pri sodnji ali ne imenujeta pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlju, odd. I, dne 8. julija 1906.

Hohe Provision!

Vertreter gesucht für leichtverkäuflichen, reizenden Geschenkartikel an Private; auch für Damen geeignet. Adressen unter 5010 an die Annoncen-Expedition A. Moser, Berlin S. O. 16 erbeten. (3135)

Soeben erschienen:

I. N. R. I.

Große Versteigerung eines armen Sünderes

Peter Rossegger.

ca. 400 S., brosch. M. 4.—, geb. M. 5.—, Halbfz. M. 5.50.

Die Versteigerung mit religiösen Fragen, welcher sich der Dichter bereits in seinem, zur Zeit in 23. Auflage vorliegendem Buche: „Mein Himmelreich“ hingegen hatte, erhält mit diesem Werke ihre Krönung. Es ist nicht mehr und nicht weniger als die in das Gewand des Romans gekleidete Umdichtung der Lebensgeschichte Jesu, wie sie ein armer, zum Tode verurteilter Mensch in den sechs Wochen seiner Galgenfrist — sich zum Tode und zur Freude — aus der Erinnerung seiner Kindheit niederschreibt. Ein schönes und ernstes Werk, welches dem Weg zum Herzen des Volkes finden wird.

Verlag von P. Staudmann, Leipzig.

• In begrenzter Anzahl:

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach.

Vergebe den

Alleinverkauf

einer bestens eingeführten, erstklassigen, amerikanischen Schreibmaschine, gegen feste Rechnung für Laibach und Krain. Gefällige Zuschriften unter Z. 515 befördern Rafael & Witzek, Wien, I., Graben Nr. 28. (3134) 2—1

Im Café Europa

sind folgende

Zeitungen zu vergeben:

Freie Presse (2), Deutsche Zeitung, Wiener Zeitung, Allgemeine Politik, Narodni Politika, Narodni Listy, Čas, Slovenec, Soča, Gorenje, Leipziger und Österreichische Illustr. Zeitung, Moderne Kunst, Über Land und Meer, Wiener Fliegende, Salon-Witzblatt, Die Muskete, Meggendorfer, Interessantes Blatt, Das Buch für alle, Kunst für alle, Österreichische Rundschau, Die Zeit, Reichspost, Figaro. (3131) 3—1

Tüchtiger Korrespondent

mit langjähriger Praxis, sucht eventuell als Geschäftsführer, Reisender Stelle. Näheres unter „Fabrikshaus 200“ poste restante Laibach. (3142)

Junge, deutsche Frau sucht Stellung

als Wirtschafterin, Stütze der Hausfrau, Erziehlerin oder dergleichen. Anträge an Frau Bisiak, Laibach, Bohoričgasse 16.

Hübsch eingerichtetes

Parterre-Zimmer

ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres Polnadamm 12, rechts. (3138)

Wegen Übersiedlung

wird eine schöne Lusterlampe für elektrische Beleuchtung verkauft. Dortselbst ist auch ein

leeres Zimmer

(eventuell mit Verpflegung)

an einen stabilen Herrn zum Augusttermin zu vergeben. — Näheres Franziskanergasse Nr. 8, I. Stock links. (3141) 2—1

(3119)

Firm. 475

Zadr. I. 77/13.

Naznanilo.

Vpisalo se je v združni register pri tvrdki:

Hranilnica in posojilnica v Moravčah

registrovana zadruga z neomejeno zavezo,

da je izstopil iz načelstva Anton Novak, ter vstopil v načelstvo gospod Jožef Šlibar, posestnik iz Moravč št. 29. Ljubljana, dne 7. julija 1906.

Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

Poezije dr. Franceta Prešerna, 2. ilustrirana izdaja K 5.—, v platno vezane K 6.40, v elegantnem usnju vezane K 9.—, po pošti 30 h več.

Poezije dr. Franceta Prešerna (ljudska izdaja) K 1.—, v platno vezani K 1.40, po pošti 20 h več.

Ruska moderna, prevela Minka Govekarjeva, K 4.—, najelegantneje v platno vezana K 6.—, po pošti 20 h več.

Gregorčič Simon, Poezije I., 2. pomnožena izdaja, K 2.—, elegantno vezane K 3.—, po pošti 20 h več.

Sienkiewicz, Mali vitez. Roman z mnogimi lepimi podobami, 3 zvezki, broširani K 7.—, lično vezani K 9.50.

Sienkiewicz H., Rodbina Polaneških. Roman z mnogimi lepimi podobami. 3 zvezki. Broširani 10 K, lično vezani 16 K, v en zvezek vezan 13 K.

Meško Ksaver, Ob tihih večerih, K 3.50, vezane K 5.—.

Maister Rudolf, Poezije, K 2.—, vezane K 3.—, po pošti 10 h več.

Aškerc A., Primož Trubar, K 2.—, elegantno vezan K 3.—, po pošti 10 h več.

Aškerc A., Balade in romance, K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.

Aškerc A., Lirske in epske poezije, K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.

Aškerc A., Nove poezije, K 3.—, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.

Aškerc A., Četrty zbornik poezij, K 3.50, lično vezana knjiga K 4.50, po pošti 20 h več.

Cankar Ivan, Ob zori, K 3.—, po pošti 10 h več.

Scheinigg, Narodne pesmi koroških Slovencev, K 2.—, elegantno vezane K 3.30, po pošti 20 h več.

Baumbach, Zlatorog, poslovenil A. Funtek, elegantno vezan K 4.—, po pošti 10 h več.

Jos. Stritarja zbrani spisi, 7 zvezkov K 35.—, v platno vezani K 43.60, v pol francoski vezbi K 48.40.

Levstikov zbrani spisi, 5 zvezkov K 21.—, v platno vezani K 27.—, v pol francoski vezbi K 29.—, v najfinjši vezbi K 31.—.

Bedenek, Od pluga do krone, K 2.—, v platno vezan K 3.—, po pošti 20 h več.

Funtek, Godec, K 1.50, elegantno vezan K 2.50, po pošti 20 h več.

Majar, Odkritje Amerike, K 2.—, po pošti 20 h več.

Brezovnik, Šaljivi Slovenci, 2. za polovico pomnožena izdaja K 1.50, po pošti 20 h več.

Brezovnik, Zvončeki, K 1.50, po pošti 20 h več.

Aviso

für den Bedarf der k. u. k. Militärverpflegsmagazine des III. Korps werden nach kaufmännischer Usance eingekauft, und zwar:

am 25. Juli 1906

für das Verpflegsmagazin in Marburg, dann die Filialmagazine in Cilli und Pettau 3910, resp. 956 und 1094 Kubikmeter hartes Brennholz;

am 23. Juli 1906

für das Verpflegsmagazin in Klagenfurt 1000 Kubikmeter weiches Brennholz;

am 27. Juli 1906

für das Verpflegsmagazin in Görz 2815 Kubikmeter hartes Brennholz;

am 30. Juli 1906

für das Verpflegsmagazin in Laibach 1691 Kubikmeter hartes Brennholz;

am 31. Juli 1906

für das Verpflegsmagazin in Triest 5357 Kubikmeter hartes Brennholz.

Die gestempelten Verkaufsangebote haben an den vorangegebenen Verhandlungstagen

längstens bis 10 Uhr vormittags

bei den betreffenden Verpflegsmagazinen einzulangen. —

Die näheren Bedingungen sind in der bei den genannten Verpflegsmagazinen zur Einsicht aufliegenden vollinhaltlichen Kundmachung und dem Usancenhefte, welches letzteres unentgeltlich bezogen werden kann, enthalten.

(3139) 3—1

Laibach am 10. Juli 1906.

K. u. k. Militär-Verpflegsmagazin in Laibach.

66 Hefte à 30 Pf. oder 2 Bände à 12 M.

DER KLEINE BROCKHAUS erscheint soeben

5. Aufl. Zu beziehen durch die Buchhandlung.

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

zzzzzzzzzzzzzzzz

Zur Bade- und Reise-Saison

empfehlen wir unsere diversen Artikel, als: **hochprima amerikanische Badehauben, Reisewaschbecken, Gummischwämme, Reise-Toiletteartikel, Schwammbentel** etc. etc.

Prima-Fahrräder schon von 60 fl. an.

Hochachtend

Josef Kolar & Komp.

Laibach, Rathausplatz 9

Gummiwarenhaus — Mechanische Werkstätte
Polier- und Vernickelungsanstalt.

Garage

und fachmännische Aufbewahrung und Reinigung von
Automobilen, Motoreycles u. Fahrrädern etc.; Reparaturen und Zubehörteile zu allerbilligsten Preisen bei
garantiert solidester Ausführung. (2905) 3—3

Haupt-Depôt Echtes Linoleum

Wachstuch
Ledertuch

(1342) 9

zu Fabrikpreisen nur bei

Heinrich Kenda in Laibach.

Mit wenig Kapital

kann durch Einrichtung einer Branntwein-Manipulation in kleinem Maßstabe
gute Existenz

gegründet werden. — Anleitungen und zweckdienliche Informationen kostenlos.
Zuschriften unter: **„Lukrativ“ Nr. 110** an die Annoncen-Expedition **Eduard Braun,**
Wien I., Rotenturmstraße Nr. 9. (2885) 5—3



L. Luser's Touristenpflaster.

Das anerkannt beste Mittel
gegen Hühneraugen, Schwielen etc.

Haupt-Depôt: (2867) 10—3

L. Schwenks Apotheke, Wien-Meidling.

Man verlange **Luser's** Touristenpflaster
zu K 1.20

Zu beziehen durch alle Apotheken.

Grand Prix Weltausstellung
Paris 1900.

Kwizda's Restitutionsfluid

f. u. f. priv. Waschwasser für Pferde.

Preis 1 Flasche K 2.80. Über 40 Jahre in Hofmarställen, in größeren
Stallungen des Militärs und Zivils im Gebrauch, zur Stärkung
vor und Wiederkraftigung nach großen Strapazen, Steifheit der
Sehnen etc., befähigt das Pferd zu hervorragenden Leistungen im
Training. Zu beziehen in allen Apotheken und Drogerien.

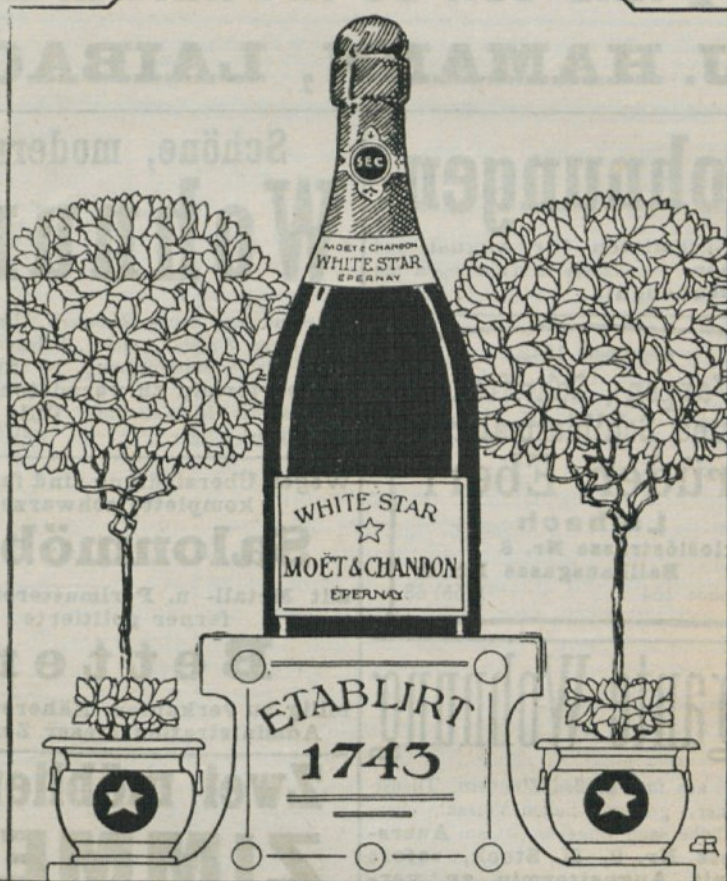
Illustrierte Kataloge
gratis und franko.



Echt nur
mit nebenstehender
Schutzmarke.

Durch das Hauptdepôt:
Franz Joh. Kwizda, f. u. f. österr.-ung., königl. rumänischer
und kaiserlich bulgarischer Hoflieferant.
Kreisapotheker, Korneuburg bei Wien.

MOËT & CHANDON



■ IST DER CHAMPAGNER DES ■
■ ALLERHÖCHSTEN HOFES ■
■ UND DER ARISTOKRATIE ■

Generalvertretung: **J. Weidman, Wien, III.** (115) 3—2

Strangfalzziegel

natur, geteert und glasiert, in prima und secunda Qualität, liefert
jedes Quantum prompt

(2588) 11

Rudolf Oroszy, Laibach.

BAD DARUVAR

In einem reizenden
Tale des slawonischen
Mittelgebirges. ****
Südbahnstation.

Eisenthemen und Schlamm-bäder. Quelltemperatur 34° — 35° C.

Kaltwasserbehandlung, Fango-Abteilung, Unvergleichlicher Erfolg bei
sämtlichen Krankheiten, ferner bei Blutarmut, rheumatischen und
gichtischen, als auch Nervenleiden, insbesondere Ischias.

Schön eingerichtete Wohnzimmer, Kurmusik, Lesesal, Leih-
bibliothek, Lawn-Tennis, Kegelbahn etc. Interessante Ausflüge.
Das ganze Jahr hindurch offen. (2269) 8—4

Mässige Preise. In der Vor- und Nachsaison bedeutende Preisermässigung.
Prospekte sendet bereitwilligst **die Badedirektion.**



Man präge sich das Bild und den Namen

„Ottoman“ (Zigarettenpapier

und Hülse) ein, denn mit Imitationen will
man den Konsumenten irreführen!





Panorama-Kosmorama
in Laibach, Burgplatz 3 (unter der «Narodna kavarna».)
Vom 15. bis einschl. 21. Juli 1906: (3098)
Eine interessante Spanien.
Wanderung durch Malaga, Gibraltar, Madrid, Sevilla. Stiergefächte etc.

Bettfedern und Flaumen
gewaschen, getrocknet und gereinigt
1/2 Kilo von 35 kr. aufwärts
bei (4442) 38
C. J. HAMANN, LAIBACH.

Wohnungen
sind zu vermieten für August und November. — Nähere Aufklärungen im Bureau Deghenghi. (1988) 11

Gegründet 1842.
Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl
Laibach
Miklošičstrasse Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (1755) 63

Elegante Wohnung
bestehend aus fünf großen Zimmern, Dienstbotenzimmer, großem, hellen Vorsaal, ebensolcher Küche samt Zugehör, ist am **Auerspergplatz Nr. 2, II. Stock, sofort oder mit Augusttermin zu vergeben.** Gefällige Anfragen bei der Hausmeisterin dortselbst. (2185) 2

Schöne WOHNUNGEN.
Im Hause Nr. 12 an der **Römerstraße** sind mehrere schöne, renovierte Wohnungen im Hochparterre und in den drei Stockwerken mit vier, drei und zwei parkettierten Zimmern samt Zugehör **zum Novembertermin zu vermieten.** Anzufragen beim Hausmeister Römerstraße Nr. 10. (3026) 3

Monatzimmer
nett möbliert, mit separatem Eingang, ist Judengasse Nr. 1, im I. Stock per 1. August **zu vermieten.** Näheres daselbst. (2984) 3—3

Aprikosen (Marillen)
weltberühmte, kultivierte Zaleszczyker, edelste Frucht, rotwangig, große, 5 Kilo-Korb franko bloß **K 4.—** versendet **D. Gottfried, Zaleszczyki.** (3001) 5—5

Fräulein
der deutschen u. slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, mit Kenntnis der Stenographie, findet als Korrespondentin sofort in einem größeren Handlungshause in Laibach feste Anstellung. Offerte sind an die Administration dieser Zeitung unter Chiffre «26» zu richten. (3068) 3—3

Im Modeatelier Bersin, Rathausplatz 3
werden Aufträge jederzeit übernommen und bestens ausgeführt. (2515) 7

Schöne, moderne Wohnung
bestehend aus sechs Zimmern, Badezimmer samt allem Zugehör, elektr. Beleuchtung und freier Sitzgartenbenützung, ist **zum Novembertermin zu vermieten.** Näheres Bleiweisstraße **Villa Nr. 19** beim Hausbesorger. (3040) 4—3

Wegen Übersiedlung sind fast neue, komplette schwarze **Salonmöbel** mit Metall- u. Perlmuttereinlagen, ferner polierte (3126) 1

Betten
billig zu verkaufen. Näheres in der Administration dieser Zeitung.

Zwei möblierte ZIMMER
sind zu vergeben. Anzufragen in der Administration dieser Zeitung. (3024) 3—2

Kleine Wohnung
bestehend aus einem Zimmer, Küche und Holzlege, ist **Gruberstraße Nr. 1 zu vermieten.** Anzufragen dortselbst. (3072) 3-3

Abstinenz-Restaurant
(angenehmes, nettes Lokal)
Laibach, Petersstraße Nr. 27.
Stets treffliches Mittag- und Abendessen, Kaffee, kalte Speisen und alkoholfreie Getränke jederzeit erhältlich. Abonnierte Gäste haben ermäßigte Preise. Zu zahlreichem Besuch empfiehlt sich (3065) 3—3 **Aloisia Tratnik.**

Akad. Porträt-Zeichner, Wappen-, Schilder- und Schriftenmaler B. Grosser
Laibach, Quergasse 8
gegenüber dem städt. Volksbade. (2482) 30—21

PFAFF-Nähmaschinen
sind die besten für (2913) 52-3
Familiengebrauch
Nähen, Stopfen und Sticken, unübertroffen für gewerbliche Zwecke, vor- u. rückwärts-nähend (Kugellager)
Generalvertreter
Franz Tschinkel
Laibach Rathausplatz 9. Gottschee Schloß.



Original Goodyaer Welt-Schuhe
besterprobte amerikanische Modelle der Schuhfabriken J. Sigle & Co., Kornwestheim, sind anerkannt beste Erzeugnisse der Gegenwart. — **Alleinverkauf für Laibach:**
Erstes und grösstes Schuhwaren-Etablissement Krains
FRANZ SZANTNER, Laibach
Schellenburggasse Nr. 4. (2891) 8-3

An diesem Schilde sind die Läden erkennbar in denen SINGER Nähmaschinen verkauft werden. (728) 63



Singer Co., Nähmaschinen-Akt.-Ges.
Laibach, Petersstrasse Nr. 4.
Vertretungen: Adelsberg, Gottschee, Krainburg, Rudolfswert.

Wahrlich!
„Zacherlin“ hilft großartig als unerreichter „Insekten-Tödter“.



Kaufe aber „nur in Flaschen“. (1607) 30—27
In Laibach zu haben bei den Herren: Joh. Fabians Nachf. Ant. Korb, F. Gröschl, Adolf Hauptmann, Karl C. Holzer, Ivan Jabačin, Anton Ječminek, Leop. Jeran, Anton Kane Drog., Mich. Kastner, Edm. Kavčič, Heinrich Kenda, Fr. Kham, Jos. Kordin, Ant. Krieger, Peter Lassnik, A. Lilleg, A. Mehle, P. Mencinger, Josef Murnik, Jv. Perdan, Vaso Petričič, Karl Planinšek, A. Sarabon, Viktor Schiffer, M. Spreitzer, Ant. Stacul, Franz Stupica, M. E. Supan, A. Sušnik, Ferd. Terdina und beim Beamten-Konsum-Verein. — In **Gottschee** bei Franz Göderer, Franz Jonkes Nachf. Robert Koritnik, Franz Loy, Peter Petasche, Jos. Röthel, Math. Rom, Franz Schleimer, Franz Verderber. — In **Idria** bei A. Jelenc, Valentin Lapajne, Josef Sepetavec. — In **Krainburg** bei Franz Dolenz, Jos. Krenner, Joh. Majdič, Peter Majdič. — In **Idria** bei Philipp Poljanšek. — In **Nassenduff** bei Jos. Errath, B. Sbil „zum Bischof“, Pet. Strel. — In **Stein** bei Ed. Hayek, Jos. Klemenčič, J. Koschier, Franz Schubelj.
In allen übrigen Orten Krains sind Niederlagen überall dort, wo „Zacherlin“-Plakate ausgehängt sind.